



Ernst Mach
(1838-1916)
Physiker und
Philosoph

Prof. Dr. Ernst Mach

Das ernst mach forum.
wissenschaften im dialog
ist eine Plattform des internationalen
und interdisziplinären Gesprächs in
Österreich: Zwei Mal im Jahr treffen
sich Wissenschaftlerinnen und Wissen-
schaftler aus unterschiedlichen Diszipli-
nen in der Österreichischen Akademie
der Wissenschaften zu Round-Table-
Gesprächen, um mit einer interessierten
Öffentlichkeit über aktuelle und innova-
tive Fragen der Wissenschaft und
Forschung zu diskutieren.

veranstalter
**Österreichische Akademie
der Wissenschaften**

Institut für Kulturwissenschaften
und Theatergeschichte (ÖAW)
Wiener Vorlesungen
(MA 7 – Wissenschafts- und
Forschungsförderung der Stadt Wien)
ORF / ÖI Wissenschaftsredaktion

k o n t a k t

Johannes Feichtinger
Institut für Kulturwissenschaften
und Theatergeschichte
T (+43 1) 51581/3315
johannes.feichtinger@oeaw.ac.at
<http://www.oeaw.ac.at/ikt/>

21.

v o r s c h a u

Innovation 2.0: Patente oder freies Wissen ?

Die Wissensgesellschaft setzt freien Zugang zu In-
formationen voraus. Auf verschiedenen Gebieten
wie der Atomphysik, der Gentechnik oder der Ent-
wicklung von Computerprogrammen werden
Ergebnisse und Erkenntnisse aber aus wirtschaftli-
chen, politischen oder militärischen Gründen strik-
ter Geheimhaltung unterworfen. Wissensmonopole
entstehen, nicht zuletzt durch fragwürdige Formen
der Patentierung. Die Kommunikation im Web 2.0
unterstützt das Teilen von Wissen und öffnet damit
neue Wege der Innovation. Dabei entstehen aber
auch Konflikte mit Urheber- und Verwertungsrech-
ten. Wie offen und transparent soll die Wissenschaft
im digitalen Zeitalter mit ihren Ergebnissen umge-
hen? Wie lässt sich offene Innovation fördern? Und
welche neuen Herausforderungen kommen dabei
auf Forschungseinrichtungen und wissenschaftliche
Institutionen zu?

Mittwoch, 24. April 2013, 18:00 Uhr
Österreichische Akademie der Wissenschaften
1010 Wien



**Untergangsszenarien.
Propheten und Profiteure**

20.
ernst mach forum
wissenschaft im dialog

Mittwoch, 17. Oktober 2012
18:00 Uhr
**Österreichische Akademie
der Wissenschaften**
Theatersaal
Sonnenfelsgasse 19
1010 Wien



20. ernst mach forum, mittwoch, 17. oktober 2012, 18.00 uhr

Untergangsszenarien. Propheten und Profiteure

Geht es dem Ende zu? Der prophezeite Weltuntergang am 21. Dezember 2012 ist eine Spekulation ohne wissenschaftliche Fundierung, die aber gesellschaftlich wirksam wird. Solche Untergangsszenarien kehren periodisch wieder, von der Apokalypse über den Kometen bis zu dramatisch dargestellten Folgen des Klimawandels. Offenkundig gehören sie zu den grundlegenden Erzählmustern unserer Zivilisation. Welche Auswirkungen haben Untergangsvorstellungen auf unser kollektives Selbstverständnis? Brauchen Gesellschaften diese Szenarien des Untergangs, um zu überleben? Oder ist damit auch eine Endzeit der Vernunft verbunden? Und wer hat Interesse daran?

e s d i s k u t i e r e n

- Karl-Heinz Brodbeck** Wirtschaftsethiker, Würzburg
- Florian Freistetter** Astronom & Blogger, Jena
- Ulrike Schiesser** Psychologin, Wien
- Klaus Vondung** Literaturwissenschaftler, Siegen
- Hartmut Zinser** Religionswissenschaftler, Berlin

m o d e r a t i o n

Martin Bernhofer / ORF Ö1

t e r m i n / o r t

Mittwoch, 17. Oktober 2012, 18.00 Uhr
Österreichische Akademie der Wissenschaften
Theatersaal, Sonnenfelsgasse 19, 1010 Wien

ORF Sendung, Ö1 Dimensionen
Montag, 22. Oktober 2012, 19:05 Uhr

Karl-Heinz Brodbeck

Professor em. für Volkswirtschaftslehre und Kreativitätstechniken an der Hochschule für angewandte Wissenschaften, Würzburg und der Hochschule für Politik, München. Vorsitzender des Kuratoriums der Fairness-Stiftung, Frankfurt.
Arbeitsschwerpunkte: Wirtschaftsethik und -philosophie, Ökonomik, Kreativitätsforschung, buddhistische Philosophie.
brodbeck@t-online.de

Florian Freistetter

Astronom und Wissenschaftsautor. Autor von „Astrodictionum simplex“, einem der meistgelesenen Wissenschaftsblogs in deutscher Sprache. Studium der Astronomie und Promotion an der Universität Wien. Später Mitarbeiter an der Sternwarte der Universität Jena und dem Astronomischen Rechen-Institut in Heidelberg. Heute lebt und arbeitet er in Jena als Wissenschafts- und Buchautor, zuletzt: Krawumm! Ein Plädoyer für den Weltuntergang (2012).
<http://www.scienceblogs.de/astrodicticum-simplex>

Ulrike Schiesser

Psychologin, Psychotherapeutin. Mitarbeiterin der Bundesstelle für Sektenfragen.
Arbeitsschwerpunkte: Konflikte und Gruppendynamik in Zusammenhang mit Spiritualität, Weltanschauungsfragen, Esoterik, Verschwörungstheorien, Weltuntergangsprophezeiungen.
bundesstelle@sektenfragen.at

Klaus Vondung

Professor em. der Universität Siegen für Neuere deutsche Literaturwissenschaft. Ständiger Gastprofessor ehrenhalber der Zhejiang Universität, Hangzhou. Weitere Gastprofessuren an Universitäten in den USA und in Japan.
Forschungsschwerpunkte: Schnittstellen von Literatur, Politik und Religion. Wichtigstes Werk: Die Apokalypse in Deutschland (1988, engl. Übers. 2000).
vondung@web.de

Hartmut Zinser

Professor em. der Freien Universität Berlin für Religionswissenschaft.
Forschungsgebiete: Antike römische und griechische Religion, antikes Christentum und moderne Religionsentwicklungen seit 1789. Esoterik, Okkultismus, neue Religionen in Europa; Feldforschungen auf Adonara, Indonesien. Mitglied der Enquete-Kommission „Sog. Sekten und Psychogruppen des 13. Deutschen Bundestages (1996–98)“ und der Arbeitsgruppe „Theologie und Religionswissenschaft an deutschen Hochschulen“ des Wissenschaftsrates (2008–2010). Wichtige Publikationen: Der Mythos des Mutterrechts (1981), Der Markt der Religionen (1997), Esoterik (2009), Grundfragen der Religionswissenschaft (2010). Vorlesungen an zahlreichen Universitäten in Europa, darunter auch regelmäßig in Wien.
zinser@zedat.fu-berlin.de

Martin Bernhofer

Leiter der Hauptabteilung „Wissenschaft, Bildung, Gesellschaft“ im ORF Hörfunk; Studium der Hispanistik und Theaterwissenschaft; Autor, Wissenschaftsjournalist; Lehraufträge für Medienpädagogik und Wissenschaftskommunikation.
oe1.ORFat; science.ORFat

e i n t r i t t

f r e i